

In Garnison befindet sich das 3. sächsische Infanterie-Regiment Nr. 102 (Prinzregent Luitpold von Bayern).

Mit dem Blühen von Handel und Gewerbe ist auch die Einwohnerzahl Zittaus beständig gewachsen. Dieselbe betrug im Jahre

1849	10 056	Einwohner	
1852	10 992	"	
1855	11 475	"	
1858	12 167	"	
1861	13 361	"	
1864	14 310	"	
1867	15 628	"	inkl. 793 Militär-Personen
1871	17 869	"	" 1276 "
1875	20 417	"	" 1433 "
			(Außerdem waren 208 nach Königstein kommandiert, die aber nicht mitgezählt sind.)
1880	22 473	"	inkl. 1535 Militär-Personen
1885	23 198	"	" 1531 "
			(Außerdem waren 174 nach Königstein kommandiert, die aber nicht mitgezählt sind.)
1890	25 394	"	inkl. 1594 Militär-Personen;

in dem zuletzt angeführten Jahre bewohnten die innere Stadt 10 001, die Vorstädte 15 393 Einwohner. Gegenwärtig (1. Juli 1894) beträgt die Einwohnerzahl 27 054. Die Zahl der bewohnten Häuser beträgt gegenwärtig 1740, die der unbewohnten 80. Dieselben sind bei der königl. Landesbrandversicherung mit 38 006 060 Mark versichert. Bei Herausgabe des ersten Adreßbuches im Jahre 1880 hatte Zittau 1454 bewohnte Gebäude mit einer Brandversicherungssumme von 28 064 790 Mark.

So schreitet die Bedeutung Zittaus ruhig und sicher von Jahr zu Jahr vorwärts. Die Zeiten freilich, wo Zittau im Bunde der Sechsstädte eine politische Rolle spielte und Kaiser und Könige mit seiner Macht rechnen mußten, sind für immer vorüber. Mit dem Jahre 1815, wo Görlitz und Lauban mit einem großen Teil der Oberlausitz an Preußen fielen, ist der alte Sechsstädtebund, der ohnehin zuletzt jede politische Bedeutung verloren hatte, aufgelöst worden. An seine Stelle ist der Bund der „Vierstädte“ Zittau, Bautzen, Kamenz und Löbau getreten, dem aber nur ein dekorativer bezw. historischer Charakter eigen ist. Die Bedeutung Zittaus liegt in der stetigen Weiterentwicklung seines gewerblichen und industriellen Lebens, und in dieser Beziehung beteiligt es sich trotz seiner etwas ungünstigen Lage im äußersten Zipfel der Monarchie erfolgreich an dem allgemeinen Wettbewerb. So möge es auch in Zukunft wachsen, blühen und gedeihen durch Fleiß, Tüchtigkeit und echten Bürgersinn seiner Bewohner!

